

Inhalt

Vorwort	7
Einleitung	13
1. Facetten fundamentaler Vulnerabilität: Phänomenologische Erkundungen	23
Erste Annäherungen	23
Körper-Haben und Leib-Sein	27
Affizierbarkeit	33
Ambiguität	38
Potenzialität	43
2. Materialisierungen situativer Vulnerabilität	47
Die Grammatik politischer Diskurse	47
Ethische Herausforderungen: Autonomie jenseits der Verletzlichkeit? .	53
Kulturelle Repräsentationen: (Un)verwundbare Helden	61
3. Schatten der Verletzlichkeit: Gottesbilder und -vorstellungen in der Seelsorge	67
Imaginationsräume	67
Der affizierbare Gott	78
Aufwallende Mitgefühle im Neuen Testament	82
Die Apatheia Gottes	85
Vulnerabler Christus	89
Verletzliche Geistkraft	106
Theologische Deutungen leiblicher Verletzlichkeit	109
4. Oszillierende Verletzlichkeit: Der Raum des Pathischen in der Seelsorge	121
Seelsorge zwischen Logos und Ethos	122

Logifizierungen	122
Seelsorgliches Ethos	129
Im Zwischenraum: Das Pathische	130
Fragilität und Zerstörung des Pathischen	134
Leibliche Affizierungen	138
Fremdheit und Intimität	138
Engung und Weitung	141
Affekte im Raum des Pathischen	143
Der Schmerz: Fremdsein und Vitalität	143
Poimenische und theologische Resonanzen	150
Scham- und Schuldgefühle: Entblößung und Schutz	157
Poimenische und theologische Resonanzen	164
Mitgefühle: Empathie und Differenzsensibilität	169
Zwischen Pathos, Ethos und Logos	174
Ambivalenzen	177
 5. Responsivität im Horizont der Verletzlichkeit: Der Fluss des	
Erzählens in der Seelsorge	183
Narrative Identität	184
Die erzählte Welt des Krankseins	188
Unterbrechungen	188
Metaphorisierungen	190
Erzählgattungen	199
Strukturbildende Themen	202
Theologische und poimenische Resonanzen	206
Das Zerbrechen der Erzählungen	215
Trauma und moralische Verletzung	216
Die Wunde umkreisen: Klagepsalmen in der Seelsorge	219
Hoffnungsvolle Imaginationen im Raum des Pathischen	224
 Literaturverzeichnis	229
 Register	245